Sie sind herzlich eingeladen zu unseren **Gottesdiensten**:

- jeden Sonntag 10.00 Uhr in der Aula/Kirche des Bethesda Spitals
- 14täglich am Donnerstag um 15.00 Uhr im Alterszentrum Gellert Hof
- 14täglich am Montag um 16.00 Uhr im Alterszentrum Wesley Haus

Die Gottesdienste aus der Aula/Kirche des Bethesda Spitals werden live übertragen:

- per Livestream unter www.bethesda-spital.ch/gottesdienst
- im Hauskanal 4 des Spitals

Sie können an folgenden **Tagzeitengebeten** teilnehmen:

- Mittagsgebet Mo – Fr 12.10 – 12.30 Uhr im Raum der Stille des Bethesda Spitals (Trakt G 1)
- Morgengebet in der Regel Mo und Do 07.30 – 07.50 Uhr in der Kapelle der Casa Bethesda.
  Konkrete Termine unter www.casa-bethesda.ch

Sie können telefonischen **Kontakt mit der Seelsorge** aufnehmen:

- im Spital: 061 315 - 21 30 / - 21 45 / - 21 15
- im Gellert Hof: 061 695 44 57
- im Wesley Haus: 061 686 66 55
- in der Casa Bethesda: 061 315 24 76

Basler Tele-Bibel: 061 262 11 55
Gedanken zu Texten aus der Bibel
täglich frisch – Tag und Nacht

bethesda
STIFTUNG

E-Mail: seelsorge@bethesda-spital.ch
www.bethesda.ch



Ein Wort zum Leben

Was macht einen Menschen wertvoll?

13. – 27. November 2026

Was macht einen Menschen wertvoll?

Was wären wohl die Gedanken, welche den Menschen, die jetzt gerade in unserer Umgebung sind, als erstes kommen würden?

- ⇒ Ist es das, was eine Person in ihrem Leben erreicht hat?
- ⇒ Sind es ihre Fähigkeiten, ihre Erfahrungen oder die Aufgaben, die sie übernommen hat?
- ⇒ Ist es die Anerkennung anderer Menschen?
- ⇒ Oder liegt der Wert eines Menschen vielleicht in etwas ganz anderem?

Die Antworten darauf fallen vermutlich sehr unterschiedlich aus – je nach Lebenssituation, persönlichen Umständen und Blickrichtung. Im Laufe eines Lebens erfahren wir Wertschätzung in vielen kleinen Momenten: durch ein herzliches Dankeschön, ein anerkennendes Wort, einen freundlichen Blick oder die Freude eines Menschen über unsere Anwesenheit. Manchmal sind es gerade die kleinen Begegnungen, die uns lange in Erinnerung bleiben.

Doch unser Leben verändert sich. Aufgaben kommen hinzu, andere fallen weg. Fähigkeiten entwickeln sich, manches gelingt mit der Zeit nicht mehr so leicht. Auch die Bedeutung, die wir uns selbst zuschreiben, kann sich verändern.

Da stellt sich eine wichtige Frage: **Hängt der Wert eines Menschen tatsächlich davon ab, was er kann, was er leistet oder welche Aufgaben er erfüllt?**

Die Bibel eröffnet dazu eine andere Perspektive. Beim Propheten Jesaja heisst es: «Du bist teuer in meinen Augen und wertvoll, und ich habe dich lieb.» (Jesaja 43,4)

Diese Worte stehen ursprünglich im Zusammenhang mit Gottes Zusage an sein Volk Israel.

Sie erzählen von einer Liebe und Wertschätzung, die nicht erst verdient werden muss.

Darin liegt ein Gedanke, der weit über einzelne Lebenssituationen hinausweist: Der Wert eines Menschen lässt sich nicht allein an seinen Leistungen, seinen Möglichkeiten oder seiner Bedeutung für andere messen. Diese andere Perspektive eröffnet möglicherweise auch einen neuen Zugang zu den Worten aus Psalm 139,14. Vielleicht können wir vorsichtig darin einstimmen: «Ich danke dir, Gott, dass ich wunderbar gemacht bin, wunderbar sind deine Werke.»

In einer Ahnung davon ist es dann auch möglicherweise gerade deshalb besonders wichtig, einander mit Aufmerksamkeit und Achtung zu begegnen. Denn Wertschätzung zeigt sich nicht nur in grossen Worten. Manchmal beginnt sie damit, dass jemand zuhört, sich Zeit nimmt oder echtes Interesse am Gegenüber zeigt.

Und vielleicht lohnt es sich, immer wieder neu darüber nachzudenken, was einen Menschen wirklich wertvoll macht. Und das nicht nur allgemein, sondern ganz konkret für sich selbst und für ein konkretes Gegenüber, das Ihnen gerade in den Sinn kommt.

Nicht nur das, was ein Mensch tut, verdient Beachtung, sondern vor allem der Mensch selbst.

Martin Pfeifer, Leiter für Diakonie und Seelsorge Stiftung Diakonat Bethesda